



# Ebersdorfer Nachrichten



Neue Reihenhäuser  
bezogen!

*(Bericht Seite 4)*



**Liebe Ebersdorferinnen  
und Ebersdorfer!**

Mit der Inbetriebnahme des neuen Freizeitzeit-zentrums können nun viele neue Aktivitäten im Bereich Sport und Fitness angeboten werden.

Ende Oktober wird die offizielle Gründung des Sportvereines Ebersdorf mit den Sektionen Fußball und Fitness erfolgen. Es ist dies die erste erfreuliche Folgewirkung. Schon beim ersten Fußballtraining der Kinder waren 20 „JungfußballerInnen“ mit Begeisterung dabei (siehe Bericht Seite 8/9). Ein herzliches Dankeschön an Daniel Erlacher und die Mitglieder des Sportvereines, die sich bereit erklärt haben das Training zu übernehmen.

Ebenfalls auf sehr großes, positives Echo, ist die geplante Errichtung eines Fitnessstudios gestoßen. Hierbei soll vor allem der Gesundheitsaspekt im Vordergrund stehen. Durch entsprechende Trainingsgeräte und professionelle Begleitung, sollen die Mitglieder in ihrem Bemühen fit, vital und damit gesund zu bleiben, unterstützt werden.

## Neuer Rasenmäher



Ca. 1 ha Rasenfläche ist von den Gemeindefunktionären zu bearbeiten (Sportplatz, Kinderspielflächen, Schulplatz, Wirtschaftshof, etc.). Als Ersatz für den alten Rasenmäher (fast 15 Jahre alt) wurde ein neues Gerät mit größerer Schnittbreite und Hochentleerung angekauft. Der Grasfangkorb kann in den Traktorkipper entleert werden. Das neue Gerät ist wesentlich schneller als das alte. Die Hochentleerung trägt außerdem wesentlich zur Minimierung der Arbeitsstunden bei. Ein Teil der Kosten von ca. E 20.000,- wird durch Landesförderungen abgedeckt.

## Tourismusverband



Bei der Jahreshauptversammlung des Tourismusverbandes am 30.03.2010, wurde Frau Adelheid Dampfhofer, Gastwirtin der Dorfstub'n, als neue Obfrau gewählt.

## INHALT dieser Zeitung:

Vorwort Bürgermeister /Rasenmähertraktor		Firmenreportage - Zupancic	17
Tourismusverband	2	Theaterrunde	18
Friedhof - Straßenbau u. Parkplatz	3	ESV/Senioren	19
Eröffnung Reihenhäuser / Müll	4	Musik/ ÖKB	20/21
Erdablagerung im Wald	5	FF-Ebersdorf	22/23
Gesundheit/Wochenenddienste	6/7	Volksschule	24
Sportverein/Tischtennis	8/9	Erfolgreich	25
24h Biken	10/11	Storchennews	26
Mariazell - Wallfahrer	12/13	Wir gratulieren	27/28
Kultur	14-16		



# Friedhofweg - Straßenbau und Parkplatz

Im November 2009 wurde mit dem Ausbau des Friedhofweges begonnen. Der ca. 1 km lan-

gleichzeitig mit dem Neubau des Friedhofweges wurde auch ein neuer Parkplatz für die Friedhofbesucher errichtet. Die Baukosten wurden zu 2/3 von der Pfarre Ebersdorf als Friedhoferhalter und zu 1/3 von der Gemeinde Ebersdorf übernommen.

Der Parkplatz bietet Platz für ca. 15 Autos. Gleichzeitig wurde Raum für die Müllentsorgung geschaffen. Zu einem späteren Zeitpunkt ist die Asphaltierung des Platzes geplant. Auch sollen Boxen für die Bioabfälle errichtet werden.



## Der Friedhofweg wurde ausgebaut und neu asphaltiert

ge Gemeindeweg wurde zur Gänze neu gebaut. Sowohl Unterbau (Schotterung), als auch Straßengraben, Durchlässe und Überfahrten wurden neu errichtet. Die Fahrbahn (Asphalt) wurde auf durchgehend 3,50 m verbreitert. Die Gesamtbaukosten haben ca. € 170.000,- betragen und waren damit um ca. € 10.000,- günstiger als die Kostenschätzung.

Auch für diesen Weg erhalten wir durch unsere Mitgliedschaft in der ÖKOREGION eine Förderung zwischen 50 % und 60 %.



**Pfarre und Gemeinde Ebersdorf haben gemeinsam die Kosten für den neuen Parkplatz im Bereich des Friedhofes übernommen**

Tischlerei  
**PEHEIM** Design  
Handwerk &

Möbel zum Wohlfühlen  
Individuell nach Ihren Wünschen  
Gefertigt von Ihrem Handwerksbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei Anton Peheim  
8273 Ebersdorf • Wagenbach 60 • Tel 03334 2913  
[www.tischlerei-peheim.at](http://www.tischlerei-peheim.at)





## Reihenhäuser von 6 Familien bezogen

In einer Bauzeit von nur ca. 9 Monaten wurden von der „Wohnbaugenossenschaft Rottenmann“ im Bereich der Kirchensiedlung zwei Wohnhäuser errichtet.

Die beiden Reihenhäuser beinhalten insgesamt sechs Wohneinheiten. Die Wohnungen haben eine Wohnfläche von ca. 90 m<sup>2</sup> auf zwei Etagen. Zu jeder Wohnung gehört ein kleiner Vorgarten, ein ebenerdiger Kellerersatzraum und ein überdachtes Carport. Die Wohnungen sind sogenannte „Mietkaufwohnungen“, d.h. nach 10 Jahren können die Mieter die Wohnungen ins Eigentum übernehmen. Für die 6 Wohnungen gab es insgesamt 32 Bewerbungen.

Die Eröffnung der Wohnungen fand am 30. Juli 2010 statt. Anwesend waren die Mieter, LAbg. Franz Riebenbauer, Dir. Dr. Karl Schwaiger von



Die Mieter der Reihenhäuser mit LAbg. Riebenbauer, Dir. Dr. Schwaiger, Bgm. Maier und Vize-Bgm. Kröpfl

der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann, Bgm. Gerald Maier und Vize-Bgm. Maria Kröpfl. Es ist beabsichtigt weitere Reihenhäuser zu errichten.

## Trennungsprämie für Kühl- und Gefriergeräte



Mit der Trennungsprämie fördert das Umweltforum Haushalt (UFH) den Austausch alter Kühl- und Gefriergeräte gegen besonders energie sparende A++ Geräte. Vom **1. September bis 15. November 2010** (Rechnungs-

datum) erhalten Sie für den Kauf eines neuen Modells der höchsten Energieeffizienzklasse bei gleichzeitiger Rückgabe eines Altgerätes (Händler oder Sammelstelle) eine einmalige Prämie von **50 oder 100 Euro**. Sie können wählen zwischen dem Formular zum Ausdrucken und händischen Ausfüllen sowie einem Formular zum Online-Versand, falls Ihnen eine eingescannte Rechnung zur Verfügung steht. Abschließend senden Sie das vollständig ausgefüllte Antragsformular und eine Kopie der Rechnung.

- per Post an UFH, Postfach 104, 2460 Bruck an der Leitha oder

- per E-Mail an [trennungspraemie@ufh.at](mailto:trennungspraemie@ufh.at) oder per Fax an 01/25330334011.

Bitte senden Sie keine Originalunterlagen, sondern ausschließlich eine Kopie der Rechnung! Wenn Sie noch ein „Kühlschrankschrottkerl“ auf Ihrem alten Kühlschrank haben, können Sie das Schrottkerlgeld zurückbekommen!

Nähere Informationen erhalten Sie beim Abfallwirtschaftsverband Hartberg, Umwelt- und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer Tel.: 03332/65456 oder auf [www.trennungspraemie.at](http://www.trennungspraemie.at)

**SANITÄR • HEIZUNG  
ALTERNATIVENERGIEN**

**Josef  
koch**

8271 Bad Waltersdorf, Wagenhals 41  
Tel. 03333 / 2515-0 Fax: 2515-4  
e-mail: info@kochinst.com www.kochinst.com



# Vorsicht bei Erdablagerungen im Wald!

Die Ablagerung von Erdaushub, Bodenaushub und Baurestmassen auf Waldgrund ist gemäß § 16 Forstgesetz 1975 i. d. g. F. verboten. Es handelt sich hierbei um Abfall, der die Produktionskraft des Waldbodens nachhaltig schwächt und somit eine Waldverwüstung darstellt.

Zusätzlich zu den einschlägigen forstgesetzlichen Vorschriften sind im Besonderen die abfallrechtlichen Bestimmungen zu beachten.

Der Altlastensanierungsbeitrag beträgt je angefangener Tonne bei Ablagerung von:

- Erdaushub, Baurestmassen oder gleichartige Abfälle: € 8,00
- Sonstige Abfälle (Erdaushub mit organischem Material wie Wurzeln oder Stöcken) € 87,00

Von dieser Beitragspflicht sind nur ausgenommen:

- Bodenaushub bei zulässiger Verwendung
- Erdaushub und mineralische, güteüberwachte Baurestmassen

bei zulässiger Verwendung in unbedingt erforderlichem Ausmaß.

Dazu wird noch festgehalten, dass im Zusammenhang mit einer konkreten Baumaßnahme vor der Tätigkeit alle erforderlichen Bewilligungen rechtskräftig vorliegen müssen.

Das bedeutet im Konkreten, dass z.B. für eine Ablagerung – Geländeauffüllung eines Waldgrabens unbedingt eine forstrechtliche Bewilligung (befristete Rodung), weiters unter Umständen eine wasserrechtliche Bewilligung etc. vorliegen muss.

Zur näheren Definition wird noch festgehalten, dass man unter **Bodenaushub** Material mit weniger als 5 Volumsprozent erdfremdem Material versteht, d.h. dass zum Beispiel bei Bodenaushub maximal 5 % Ziegelbruch oder Schotter enthalten sein dürfen.

**Erdaushub** darf maximal 50 Massenprozent erdfremdes Material enthalten, was bedeutet, dass bei 1 Tonne Erdaushub bis zu einer halben Tonne Baurestmassen enthalten sein dürfen.

Die Erhebungen nach dem Altlastensanierungsgesetz (ALSAG) erfolgen durch die Zollbehörde in Graz. Es handelt sich bei diesem Gesetz um ein Steuergesetz und kein Umweltgesetz.

Beitragsschuldner laut ALSAG ist im Allgemeinen der Auftraggeber. Dieser ist grundsätzlich der Veranlasser/Initiator/Verantwortliche für die Verfüllungen. Ist der Veranlasser nicht feststellbar, kann auch der Dulder (Grundstücks- bzw. Waldeigentümer) zum Beitragsschuldner werden.

Für die Bemessung des ALSAG-Beitrages ist die Masse in angefangenen Tonnen maßgeblich. **Es gibt keine Bagatellgrenze.** Der Strafrahmen reicht bis zu € 21.800,00.

Weiters ist für die Aufbringung von Baurestmassen auf Waldwegen unbedingt ein forsttechnisches Gutachten notwendig. Darüber hinaus müssen die Kriterien eines Qualitätssicherungssystems gemäß § 3 ALSAG erfüllt werden.

Bei Fragen in Zusammenhang mit einem der obigen Vorhaben auf Waldgrund setzen Sie sich bitte unbedingt mit Ihrem zuständigen Bezirksförster oder mit dem Forstfachreferat in der Bezirkshauptmannschaft Hartberg unter der Telefonnummer: 03332/606-271 in Verbindung.

**Sparen beflügelt!**  
**HERZLICH WILLKOMMEN ZUM WELTSPARTAG!**  
[www.volksbank.at](http://www.volksbank.at)  
 Volksbank. Mit V wie Flügel.



## **E**igenständigkeit **U**nd **L**ebensfreude **E**rhalten

### 60 + aktiv E.U.L.E. – Training

...wird seit 2004 von der Gemeinde Ebersdorf und dem Roten Kreuz, Bezirksstelle Hartberg in der Gemeinde Ebersdorf veranstaltet.

Zum Nachdenken:

**Unser Gehirn - ein vernachlässigter  
"Muskel"!**

Nun, wir wissen ja alle, dass unser Gehirn kein Muskel ist – aber man könnte ihn mit einem vergleichen. Wir alle haben solche oder ähnliche Situationen schon einmal erlebt: eine Gipshand / Fuß, mehrere Tage krank im Bett ... und schon sind sämtliche Muskeln erschlafft. Erst durch Bewegungen werden sie wieder stark u. leistungsfähig. – Deshalb ist es ganz wichtig, unseren „Gehirnmuskel“ ständig u. ein Leben lang zu trainieren. Dabei kommt es nicht darauf an, schwierige Aufgaben zu lösen, sondern es ge-

nügen einfache Übungen. Diese sollten jedoch sehr vielfältig sein und alles beinhalten, was ein „Muskel“ eben braucht.

Dazu eignet sich das „EULE“ – Training hervorragend. Hier wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, welches die verschiedensten Gedächtnisübungen enthält. Außerdem beinhaltet das „EULE“ – Programm auch Übungen für die „richtigen Muskeln“ – damit wir „beweglich bleiben.“ Natürlich wird auch für die Seele etwas getan. Oder anders gesagt:

**„Es ist ein Programm für Körper, Geist und Seele.“**

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, so haben Sie am Donnerstag, 21.10.2010 um 14 Uhr im Gemeindezentrum Ebersdorf die Möglichkeit, kostenlos ins 60 + aktiv Training hinein zu schnuppern!

Die Gemeinde Ebersdorf und die 60 + Teilnehmerinnen sowie Eule – Trainerin Hermine Lechner würden sich sehr freuen Sie begrüßen zu dürfen.

Auskünfte unter:

Gemeindeamt Ebersdorf: 03333 / 2341

Hermine Lechner: 0664 / 599 12 58

## **Wehwehchen, Schmerzen, Unbehagen**

oder einfach Lust Deinem Körper etwas Gutes zu tun?

Es gibt unzählige Gründe, gesundheitsorientiertes Training zu betreiben. Es stärkt das Herz-Kreislauf- und Immunsystem, kräftigt die Muskulatur, verbessert die Sauerstoffaufnahme, regt den Stoffwechsel an, bringt die Verdauung in Schwung und erleichtert das Abnehmen. Das Gehirn wird besser durchblutet und mit Sauerstoff versorgt. So erhöhen sich Konzentration und Kreativität. Man sieht vieles wieder klarer, löst Probleme und baut die sogenannten Stresshormone und damit Stress und schlechte Laune ab. Einfache Bewegungen und Übungen aus den verschiedensten Trainings- und Entspannungsmethoden verschaffen Erleichterung und Wohlbehagen. Unterstützende Anleitungen – auf die Bedürfnisse des Ein-

zelen ausgerichtet – gestalten das Training effektiver und harmonischer. Atemübungen und Gedankentraining runden eine Einheit ab.

Ab sofort **jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Turnsaal** in Ebersdorf.

Der Einstieg ist jederzeit möglich und es gibt keine Altersgrenze.

Kosten: Beitrag für die Saalmiete, ansonsten freiwillige Spende

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung & Auskünfte:

**KARMA Consulting GmbH**

**Ingrid Gerngroß-Jeitler**

**0664/2317 217**

**igj@karma-consulting.at**



# Mütter- und Elternberatung in Bad Waltersdorf neu!



Ab September wird es auch bei der Mütter/ Elternberatung im Sozialzentrum Bad Waltersdorf eine zusätzliche Beratung durch die **Hebamme Moenie van der Kleyn** geben. Es können somit alle Fragen, die

das Stillen, die Ernährung und die Säuglingspflege betreffen, bei ihr abgeklärt werden. Die ärztliche Beratung wird nach wie vor von **Dr. Günter Fortmüller** durchgeführt. Die sozialen Belange klärt **DSA Christa Riedenbauer**, die auch die laufende Größe und das Gewicht des Kindes feststellt.

### Achtung! Terminänderung!

Die Mütter/Elternberatung in Bad Waltersdorf (Sozialzentrum) wird ab September 2010 **am letzten Donnerstag im Monat vormittags von 9:00 bis 10:00 Uhr** stattfinden.

### Termine 2010:

<b>28.10.2010</b>	<b>09:00 Uhr</b>
<b>25.11.2010</b>	<b>09:00 Uhr</b>
<b>30.12.2010</b>	<b>09:00 Uhr</b>

Die Mütter- und Elternberatung in Neudau findet ab September **jeden 3. Dienstag im Monat**

von **9:00 bis 10:00 Uhr** statt.

Angeboten wird eine ärztliche Beratung durch **Dr. Elke Doppelhofer-Farkas** und sozialarbeiterische Beratung durch **DSA Magret Lueger**, weiters auch Still- und Ernährungsberatung durch **Isabella Spandl**.



### Ärztlicher Wochenend- u. Feiertagsdienst 4. Quartal 2010

16.10./17.10.	Dr. Hiden
23.10./24.10.	Dr. Fallent
26.10. (Nationalftg.)	Dr. Presker
30.10./31.10.	Dr. Hiden
01.11. (Allerh.)	Dr. Hiden
06.11./07.11.	Dr. Dr. Presker
13.11./14.11.	Dr. Fortmüller
20.11./21.11.	Dr. Fallent
27.11./28.11.	Dr. Hiden
04.12./05.12.	Dr. Fallent
08.12. (M. Empf.)	Dr. Hiden
11.12./12.12.	Dr. Presker
18.12./19.12.	Dr. Fallent
24.-26.12.	Dr. Fortmüller
31.12.	Dr. Presker

**Dr. Fallent, Tel. 03333/26026**

**Dr. Fortmüller, Tel. 03333/2930**

**Dr. Hiden, Tel. 03383/2204**

**Dr. Presker, Tel. 03333/2502**

Gebrauchtwagen

Bernhard  
**Stumpf**



Ebersdorf 156  
8272 SEBERSDORF  
0676 - 96 52 416  
bernhard.stumpf@aon.at

**Pepi's Taxi**

- Krankenbeförderung -  
Dialyse - Chemo - Strahlen

**0664/39 28 120**



# Sportverein Ebersdorf

## Kinderfußballgruppe gegründet

20 Mädchen und Buben der Volksschule und des Kindergartens kamen mit ihren Eltern am 1. Oktober 2010 auf den Fußballplatz Ebersdorf. Der Sportverein Ebersdorf hatte zum 1. Fußballtraining für Kinder eingeladen. Mit großer Begeisterung wurde aufgewärmt und trainiert. Zum Abschluss wurde ein erstes Match durchgeführt. Mit viel Spaß und Freude waren die Kinder bei der Sache.



**Der Trainer der Kinderfußballmannschaft, Daniel Erlacher mit „Co-Trainerin“ Gabriela Goger und den 20 begeisterten Jung-Fußballern des Kindergartens und der Volksschule**



Bereits vor einigen Jahren gab es eine Kinderfußballmannschaft in Ebersdorf. Wieder aufgegriffen wurde diese Idee nun vom Kindergarten Ebersdorf und vom neugegründeten Sportverein Ebersdorf realisiert. Als Trainer fungieren Daniel Erlacher und weitere Mitglieder des Sportvereines. Daniel Erlacher wird beim Fußball-Landesverband Steiermark die Ausbildung zum Kinder- und Jugendtrainer machen. Die Teilnahme am „Meisterschaftsbetrieb“ ist nicht die vorrangige Absicht des Vereines. Ziel ist vielmehr, den Kindern vor allem Freude an der Bewegung und am Fußballspiel zu vermitteln und die Grundkenntnisse beizubringen.

Das Training findet jeden Freitag ab 17.00 Uhr am Sportplatz Ebersdorf oder im Turnsaal der Volksschule Ebersdorf statt. Die Teilnahme am Training ist kostenlos. Ab 2011 wird lediglich

ein Mitgliedsbeitrag im Sportverein Ebersdorf von ca. € 10,-- pro Jahr zu entrichten sein.

Die 1. Generalversammlung des Sportvereines findet am 28. Oktober 2010 um 19.30 Uhr im Gemeindeamt Ebersdorf statt.

praxis  
**Massage**

Josef Ruthofer  
joe.ruthofer@a1.net

**Klassische Massagen**

**Lymphdrainage**

**Shiatsu**

**LaStone**

Termine nach Vereinbarung • mobile Massagen

**0664/250 68 26**





# Sportverein Ebersdorf

## Fitness-Studio eröffnet Mitte November 2010

Im Freizeitzentrum Ebersdorf wird Mitte November ein Fitnessraum eröffnet.

Im Rahmen des Sportvereines Ebersdorf wird eine eigene Sektion, die das Fitness-Studio betreiben wird, gegründet.

Vereinsmitglieder der „Sektion Fitness“ können täglich das Fitness-Studio benutzen. Fitnessgeräte für Ausdauer- und Krafttraining werden aufgestellt. Angeschlossen sind Umkleidekabinen und Duschen für die Sportler.

Die Betreuung der Sportler erfolgt in der Anfangsphase durch Michael Meyer, geprüfter Fitnesstrainer der u.a. auch den Fitnessbereich der Fa. Schirnhöfer in Kaindorf leitet. Er, bzw. ausgebildete Mitarbeiter werden jede Woche zu bestimmten Zeiten den Vereinsmitgliedern zur Anleitung zur Verfügung stehen.

Der monatliche Mitgliedsbeitrag wird voraussichtlich ca. € 25,- betragen.



**Mitte November wird im Freizeitzentrum Ebersdorf ein Fitnessraum eröffnet**

**Interessenten können sich im Gemeindeamt Ebersdorf melden (Tel.: 03333/2341)**

## Tischtennis



**Tischtennis ist  
wetterunabhängig**

Der Herbst ist wieder eine gute Zeit, um Tischtennis zu spielen und sich körperlich gesund betätigen. Beim **Tischtennisverein der Ökoregion** gibt es seit einem halben Jahr jeden Mittwoch um 19:30 Uhr und am Samstag um 16 Uhr in der Halle des Sportvereines Hofkirchen in St. Stefan die Möglichkeit zum gemeinsamen Spielen. Auf sechs

meisterschaftstauglichen Tischen können alle nach Lust und Laune das Spielen ausprobieren und vor allem die anderen beobachten und von ihnen lernen.

Im Internet kann man z.B. über die Seite [www.tt-tipps.de](http://www.tt-tipps.de) vieles über Tischtennis erfahren.

Nähere Informationen zum Verein bekommt man bei Werner Krugleitner (0664/96 57 126).

### Baugrund zu verkaufen!

850 m<sup>2</sup> / aufgeschlossen  
Gemeinde Ebersdorf  
KG Nörning

Leicht erhöhte Lage  
Kaufpreis nach Vereinbarung!

Anfragen unter: 0664/8702129  
oder 0664/3133005



# Super Stimmung beim „24-Stunden Biken für den Klimaschutz“

Bei hochsommerlichen Temperaturen nahmen am 16. Juli 2010 um 18 Uhr die 24-Stunden-Fahrer den 17,9 Kilometer langen Rundkurs in Angriff. Die Hitze machte vielen Teilnehmern zwar zu schaffen, aber durch genügend Flüssigkeitszufuhr und die richtige Kräfteeinteilung kam es nur zu sehr wenigen Ausfällen.

In Kaindorf wurde heuer erstmals auf dem erdölfreien Asphalt des neuen Radweges geführt. Dadurch konnten die gefährlichen Streckenabschnitte bei der Einfahrt in die Bundesstraße und beim Kreisverkehr vermieden werden.

Auch heuer blieben die Teilnehmer wieder von groben Verletzungen verschont. Die Begeisterung war entlang der gesamten Strecke riesengroß.

Im Start/Ziel-Bereich sorgten die beiden ORF-Moderatoren Werner Ranacher und Wolfgang Ortner für durchgehend tolle Stimmung.

Der Start der 12-Stunden-Fahrer um 6 Uhr morgens wurde vom Sonnenaufgang begleitet. Zu den über 100 Mannschaften des 24-Stunden-Bewerbs gesellten sich zusätzlich nochmal über 100 Mannschaften, darunter rund 45 Einzelfahrer.

Der Samstag bot zusätzlich noch ein reichhaltiges Rahmenprogramm. Die Besucher und Teilnehmer konnten sich Elektro-Fahrräder ausborgen, bei der Sternfahrt mitmachen, das Gratis-Radservice nutzen und sich mit regionalen Speisen verköstigen. Für die Kinder

gab es ebenfalls ein vielfältiges Angebot. Sie nutzten mit Begeisterung den Fahrrad-Parcours, das Schminken, das Holz-Fische-Angeln, die Holzketten-Werkstation etc. Zum Abschluss gab es noch eine lustige Fahrrad-Clown-Show.  
**Tolle Gewinne wurden verlost**



## Die Ebersdorfer Damen „Green Rabbits“ siegte in der Kategorie Frauen 24 - 12 Mitglieder Stunden:

*vlnr Sandra Zupancic, Angelika Dorn, Michaela Rath-Kienreich, Waltraude König, Schalk Gabi, Claudia Lederer, Monika Schweighofer, Gisela Tombeck, Renate Höfler, Sieglinde Erlacher, Karin Hörting, Barbara Mild-Lederer*

Erstmals gab es eine Sternfahrt zur Veranstaltung. Alle die mit dem Fahrrad zur Veranstaltung kamen, erhielten kleine Geschenke und nahmen bei einem Gewinnspiel teil.

Der Radfrühling-Gewinner kam mit Anton Handl diesmal aus Kaindorf. Er durfte sich über ein Elektro-Fahrrad der Firma e-one freuen.

Den Hauptpreis bei der großen Schlussverlosung, einen E-Roller der Firma e-one, gewann Herr **Alois Hutter als Ebersdorfer**.

Darüber hinaus wurden noch ein 1.500,- Euro-Gutschein von Bike-Total, ein Mountain-Bike von Gigasport, Ballonfahrten vom Ballonhotel Thaler und Massage-Gutscheine von der Heiltherme Bad Waltersdorf verlost.

## Ergebnisse des „24-Stunden Biken für den Klimaschutz“

In der Herren-Einzelwertung gewann wieder der 35-jährige Eduard Fuchs. Der Berufsunteroffizier radelte in 24 Stunden unglaubliche 770 Kilometer ohne Unterbrechung. Das vierköpfige WSA-Team schaffte mit 913 km die längste Distanz und somit den Sieg in der 24-Stunden Kategorie der Viererteams.



**Die Mannschaft der Alarmanlagen Rechberger ergang den 1. Platz in der Wertung 24 Stunden:**  
*Alexander Renner, Stefan Tillich, Andreas Rechberger, Daniela Rechberger (Teamchefin), Rene Rumpl, Herbert Fleck, Bernhard Schwab, Johann Rechberger, Franz Ziegler, Josef Ziegler, Gottfried Mild, Martin Pieber,*  
*nicht auf dem Foto Karlheinz Schweighofer,*

Die schnellste Rundenzeit bei den Damen erzielte Yvonne Gratzner aus Kaindorf mit 31 Minuten und 17 Sekunden. Bei den Herren war David Schöggel aus Graz mit 24, 22 Minuten der Schnellste.

Durch zwei Zwischenzeitnehmungen, die immer live in die Wechselzone übertragen wurden, konnten sich die Mannschaftskollegen laufend über ihre Leistungen informieren. Auch in die Außenstellen nach Ebersdorf und Hartl wurden die Zwischenstände über Internet ständig übertragen.

### Gemeinsam an einem Strang

Hunderte Helfer von rund zwanzig Vereinen der Ökoregion haben die Veranstaltung wieder zu einem Großereignis werden lassen. Die Teilnehmer waren begeistert von der angebotenen Vollverpflegung, die in einem Extra-Zelt angeboten wurde. Unsere Feuerwehren sorgten wieder für die Streckensicherheit bei den gefährlichsten Passagen, ein Streckdienst war ständig unterwegs. Insgesamt sorgten über 20 Vereine der Ökoregion für das Auf- und Abbauen der kompletten Infrastruktur rund um die Mehrzweckhalle und entlang der Strecke und die Versorgung der Teilnehmer und Besucher.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie selbstverständlich auch an alle Sponsoren, die ganz wesentlich zum Gelingen

der Veranstaltung beigetragen haben. Die Veranstaltung hat neuerlich gezeigt, was wir gemeinsam bewegen können. Das „24-Stunden Biken für den Klimaschutz“ ist eine echte Bereicherung für die Region.



**Die Mannschaft der Elektro Pöttl errang den 14. Platz in der Wertung 24 Stunden bis 12 Mitglieder:**

*vlnr hintere Reihe:*

*Franz Strahlhofer, Robert Hutter, Michael Jagentrein, Christian Grabner, Bernd Weinzettl,*  
*vlnr vordere Reihe: Josef Pöttl jun., Michaela Postl, Josef Pöttl sen., Lieselotte Pöttl, Kevin Derler, Thomas Lang, Gerhard Jagentrein*



**Die Mannschaft der Gemeinde Ebersdorf errang den 10. Platz in der Wertung 24 Stunden bis 12 Mitglieder:**

*vlnr: Siegfried Zupancic, Hannes König, Andreas Schneider, Josef Hörting, Johann Pabst, Karl Posch, Johann Dorn, Manfred Höfler, Hannes Tombeck, Karl Fleck, Franz Goger (nicht auf dem Foto)*



## Auf dem Weg - Ebersdorfer Mariazell-Wallfahrer



### Die Einkehrrunde der Ehepaare vom 13.-16.08.2010

Nachdem im letzten Jahr eine große Wallfahrt organisiert wurde, bei der auch die Trachtenkapelle Ebersdorf und insgesamt rd. 130 EbersdorferInnen an der Messe am Gnadenaltar in Mariazell teilnahmen, waren wir heuer in kleinem Rahmen unterwegs. Dieses Mal waren wir vier Ehepaare – Ingrid Gerngroß-Jeitler & Karl Gerngroß, Gabi & Franz Goger, Barbara Mild-Lederer & Gottfried Mild, Sandra & Siegfried Zupancic – die sich auf den 4-tägigen Weg zur Gnadenmutter machten. Wie auch schon die letzten Jahre wurden wir mit einem Bus, gelenkt von Fritz Tombeck, begleitet – ein herzliches „Vergelt's Gott“ nochmals an ihn und Johann Ziegner, welcher uns den Bus zur Verfügung gestellt hat.



### Die Sportlichen vom 5. - 7.8.2010 per Rad & Fuß

Mit dabei waren: Posch Karl, Jäkel Gerhard, Hofer Gottfried, Hofer Michael u. Hofer Andreas. Fahrer: Reisner Johann



### Toni und Erika Hofer vom 16. - 18.08.

Im Frühjahr wurde die Idee geboren, dass Erika und ich von Mariazell nach Hause gehen. Gerngroß Karl, Leiter der Mariazell-Geher Gruppe aus Ebersdorf bat uns mit je einem Auto nach Mariazell

zu fahren und den Termin so zu wählen, dass die Autos für die Wanderer aus Ebersdorf zum Heimfahren dienen. So konnten beide davon profitieren.

Ich bin stolz auf meine Frau Erika, dass wir diese Strecke in nur drei Tagen, und das Ganze ausschließlich zu Fuß, bewältigt haben.

Jeder Wanderer weiß zu gut wie lange man von den positiven Erlebnissen eines solchen Unternehmens zehrt.



### Die Ebersdorferbergler vom 10. - 12.6.2010

Mit dabei waren: Lederer Karl, Hofer Andreas, Schneider Andreas, Krancz Herbert, Pabst Johann, Hofer Thomas, Gratzner Franz u. Hörzer Franz.



### Die Hofer-Damen vom 19. - 21.06.2010

Bei der Feier zum 80. Geburtstag unseres Vaters u. Schwiegervaters hatten wir zu später Stunde beschlossen, nach Mariazell zu pilgern. Bald hatten wir (Magret Schneider, Justi Mauerhofer, Monika Schneider, Karin Hofer u. Gudrun Hofer) uns auf einen Termin geeinigt und starteten am 19. Juni in Pöllau bei leichtem Nieselregen. Unsere Route führte uns über Birkfeld auf die Schanz, am zweiten Tag über die Stanglalm bis aufs Niederalpl und am dritten Tag über den Liglergraben nach Mariazell. Drei Tage Regenwetter konnten uns den Spaß und die gute Laune nicht verderben, wir freuen uns schon sehr auf nächstes Jahr, wenn es wieder heisst: „Noss, dreckig, Pülger...“



Pöttl Josef, Archan Franz, Kneissl Martin (Penzendorf), Sonnleitner Hannes, Kneissl Manfred (besser bekannt als Mendl aus Totterfeld).

### Der 10. Marsch der „fünf Jugendfreunde“ nach Mariazell vom 10. bis 13. Juni

1. Tag vom Masenberg bis zum Alpl
2. Tag vom Alpl bis Dorf-Veitsch
3. Tag von Dorf-Veitsch bis Mooshuben und am Sonntag von Mooshuben bis Mariazell.



### Die Wanderrunde Herbstzeitlose vom 10. - 12.6.2010

Mit dabei waren: Herbert Salchinger, Andreas Gabor, Sepp Fuchs, Johanna und Ludwig Tödting, Lisi und Sepp Pöttl, Helga und Ernst Mayer, Rosi und Erwin Wilfinger



### Die Oldtimer mit Josef Loidl vom 06. - 08.08.2010

Nach 16maligem Fußmarsch nach Mariazell stellte ich heuer zum 2. Mal eine Gruppe mit 9 Oldtimer Traktoren aus der näheren Umgebung zusammen. Am 06. – 08. August war es dann soweit. Nach 6 Stunden reiner Fahrtzeit, aber natürlich mit Pausen trafen wir am späten Nachmittag in Mariazell ein. Es ist ein besonderes Erlebnis, schön gemütlich mit Zeit zum Betrachten der Natur, abgeschieden von den großen Straßen dahinzutöfteln...töff, töff, töff....

# Theaterrunde Ebersdorf präsentiert „Spanien olé - Fast wie bei uns daheim“



Sommer, Sonne, Strand und Meer! Klingt doch wunderbar, gäbe es da nicht ein ständig nörgelndes Familienoberhaupt mit einer ausgeprägten Abneigung gegen Spanier, eine streitsüchtige und sehr dominante Großstadtpflanze, ein vergnügungssüchtiger Großpapa und ein unglückliches Liebespaar! Also auf nach Spanien.... Olé!!

Kartenpreis: Kategorie I € 8,--  
Kategorie II € 6,--

Kinder bis 14 Jahren zahlen die Hälfte!

Kartenreservierung im  
GemeindeKulturzentrum Ebersdorf  
03333/2341-0

## Termine

**Freitag, 05.11. 19:30**

**Samstag, 06.11. 19:30**

**Samstag, 13.11. 19:30**

**Sonntag, 14.11. 14:30**

**Samstag, 20.11. 19:30**

**im Kulturzentrum Ebersdorf**

# Stimmungsvoll mit Solid Voices: Gospel & Spirituals

## 04.Dez. 2010

**Beginn 19.30 Uhr  
im Kulturzentrum  
Ebersdorf**

14 starke, ausdrucksvolle Stimmen bringen Sie dem Fest der Liebe musikalisch näher. Der südsteirische Chor mit Band unter der Leitung von Susanne Klinger entpuppt sich als Geheimtipp im diesjährigen KulturABOprogramm. Faszination und Freude am Singen springen auf das Publikum schon bei den ersten Tönen über.



Kartenpreis: Vorverkauf €  
10,--  
Abendkasse  
€ 12,--



## Ebersdorfer Frauenfrühstück am 20.11.2010



Am 20. November 2010 findet das Ebersdorfer Frauenfrühstück bereits zum sechsten Mal statt. Wir freuen uns wieder euch liebe Damen einen entspannenden und gemütlichen

Vormittag zu bieten. Als Referentin konnte unsere neue Pastoralassistentin Fr. Dipl. PA. Andrea Schalk gewonnen werden.

Unser Thema heuer: „ **BeziehungsWeise Frau - Die Frau im Spannungsfeld von Gesellschaft und eigener Persönlichkeit**“. Es freut mich sehr, dass Ingrid Gerngroß-Jeitler, Claudia Lederer, beide Ebersdorferinnen, und Dipl. Shiatsu Praktikerinnen und Joe Reisenhofer aus Neustift bei Sebersdorf, uns Ihren Beruf als Shiatsu Praktiker in einer offenen Shiatuspraxis näher bringen werden. Sie sehen unser Programm ist wieder sehr abwechslungsreich.

Wir bitten alle interessierten Frauen, sich telefonisch bei Barbara Mild-Lederer unter 0664 16 15 437 oder bei Christine Lederer unter 03333/3603 oder bei Sandra Zupancic unter 0664 54 63 230 anzumelden.

Sollten Sie trotz Anmeldung nicht zum Frauenfrühstück kommen können, bitten wir Sie um rechtzeitige Abmeldung, da dann der Platz anderwärtig vergeben werden kann.

Und wie jeder weiß, ist eine Veranstaltung nur so gut wie sein Team. An dieser Stelle sei herzlich gedankt allen fleißigen Tischdamen für Ihre Mithilfe verbunden mit der Bitte auch heuer wieder dabei zu sein. Für unsere Vorbereitungen treffen wir uns am **Montag, dem 11. Oktober 2010 um 19.30 Uhr in der Dorfstub'n.**

Auf einen schönen Vormittag mit euch Frauen freut sich die Katholische Frauen Bewegung Ebersdorf.



Mode

Schwarz   
**SCHUHE**  
Auch Füße haben Gefühle!

8271 Bad Waltersdorf 236 a, Telefon 03333/3203

 **GRAWE**

**Versicherungsagentur  
Margret FLECK**



GRAWE Klassik  
mit 4,375%  
Zinsen die  
**Nummer 1**  
in Österreich\*

**8273 Ebersdorf, Nörning 79**

**Tel. Fax: 03333/35 59**

**Handy: 0664/844 23 50**

**MargretFleck@aon.at**

**IHR PARTNER IN ALLEN  
VERSICHERUNGSFRAGEN  
IN UNSERER ÖKOREGION!**



# Bücher-Flohmarkt am 28.11.2010

Aufgrund des großen Anklangs im Vorjahr werden auch heuer wieder Bücher aus dem Archiv der Öffentlichen Bücherei zu Flohmarktpreisen im Gemeindezentrum Ebersdorf am ersten Advent-Sonntag Vormittag angeboten. Da die Nachfrage nach gebrauchten Kinderbüchern besonders groß war, besteht ab sofort die Möglichkeit, **Kinderbücher für den Flohmarkt im Gemeindeamt abzugeben**. Mit dem Verkaufserlös werden wieder neue Kinderbücher für die Öffentliche Bücherei, die regelmäßig von den Kindergarten- und Volksschulkindern besucht



wird, angeschafft. Eine **Bücherwunsch-Li-ste** liegt in der Öffentlichen Bücherei auf. Das Büchereiteam um OSR i. R. Herbert Salchinger freut sich über jeden Vorschlag und jede/n neue/n Leser/in. Auch Jugendliche und Erwachsene finden – Dank der Mitwirkung unserer diesjährigen Ferialpraktikantin Lisa Jagenbrein – viele neue Bücher in den Regalen. Vom Büchereiteam gestaltete **Le-sezeichen zur Aktion „Le-sen macht schlau“** liegen zur freien Entnahme für alle Lesefreudigen in der Öffentlichen Bücherei auf!

**Benefizkonzert**  
für das „Haus der Hoffnung“  
am **26.11.2010, Beginn 19 Uhr 30**  
im Kulturzentrum Ebersdorf

**ELEKTRO**  
**PÖTL** Josef   
**E-INSTALLATIONEN**  
**REPARATUR • VERKAUF**  
**TV • VIDEO • HIFI**

8273 Ebersdorf 105

Tel. 033333 / 2709, Fax: DW-4 • Mobil: 0664 / 35 15 150  
E-Mail: e.poeltl@htb.at

**HAUSTECHNIK • BLITZSCHUTZ**





# Reifenhandel Zupancic

Siegfried Zupancic betreibt seit April 2007 einen Reifenhandel in Ebersdorf 21b.

Sein Angebot umfasst den Verkauf von Winter- und Sommerreifen, sowie den Verkauf von Alu- und Stahlfelgen für Personenkraftwagen und Klein-

transporter. Geboten werden alle Dimensionen und Marken an Reifen und Felgen. Ebenso werden Felgenreparaturen an eine Drittfirma weitervermittelt. Neben dem Verkauf wird in der hauseigenen Werkstatt das Umstecken, Wuchten und die Montage der Produkte angeboten. Diese Servicearbeiten werden von ihm persönlich werktags (Montag bis Freitag) ab 16.00 Uhr und am Wochenende nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel.: 0664/1124412) erledigt. Durch diese geplanten Termine entstehen für den Kunden keine Wartezeiten. Siegfried Zupancic hat eine 20jährige Erfahrung im Verkauf und arbeitet schon sehr lange in derselben Branche. Bereits jetzt im September werden Winterreifen für die kommende Saison angeboten. Eine Reservie-



rung bzw. ein Kauf des gewünschten Produktes ist deshalb schon jetzt möglich. Die Bezahlung erfolgt jedoch für den Kunden nach tatsächlicher Montage. Bei den Reifen und Felgen gibt es eine große Auswahl an Marken und Firmen

– einer fachmännischen Beratung steht somit bereits jetzt nichts im Wege!

Für die Zeit vom 01. November bis 15. April des kommenden Jahres besteht auch heuer wieder eine gesetzliche Winterreifenpflicht (nur bei Schneefahrbahn). Die Mindestprofiltiefe darf bei Winterreifen nicht weniger als 4 mm betragen, für Sommerreifen gilt eine Mindestprofiltiefe von 1,6 mm. Winterreifen sollten nicht älter als drei oder vier Jahre sein. Sollten Ihre Winterreifen jetzt schon einen diese Werte (4 mm) erreicht haben, so können diese nur mehr als Sommerreifen benutzt werden.

Besonderen Wert legt Siegfried Zupancic auf die persönliche Beratung und das Vorortservice in der hauseigenen Werkstatt.

**ZT** **DEPISCH**  
INGENIEURTEAM



**BR h.c. DDI Dieter Depisch & DI Silvia Kerschbaumer-**

**Depisch Ziviltechniker GmbH**

Fürstenfeld, Vösendorf, Klagenfurt, Unterpremstätten, Kapfenberg,  
Saalfelden, Fehring, Hartberg, Oberwart, Jennersdorf

[www.team-depisch.at](http://www.team-depisch.at)



# Ausflug Theaterrunde Ebersdorf

am 18. und 19. September ins Waldviertel

Eines muss man der „Cheforganisatorin“ der zweitägigen Fahrt lassen. Beim Wetter kennt sich Elfi Dampfhofer aus. Ein mächtiges Tief aus Oberitalien bescherte dem Süden Österreichs reichliche Niederschläge. Unser Reisebus der Fa. Fuchs aus Hartberg fuhr aber dem Schlechtwetter in die andere



Richtung davon. Das Ziel unserer Reise war das Waldviertel, für viele ein nicht so bekannter Landesteil Niederösterreichs. Bereits um 5 Uhr war Abfahrt, nachdem die Regenschirme zugeklappt waren und alle Teilnehmer im Bus Platz genommen haben. Während des Frühstücks in Grimmenstein wurde es Tag und auch der Regen schien bereits nachzulassen. Die Laune aller Teilnehmer besserte sich zusehends. Gut gestärkt ging es weiter. Bei Ybbs-Persenbeug überquerten wir die Donau und näherten uns dem ersten Ziel, Dorfstetten. Bitte im Autoatlas nachschauen! In diesem typischen Waldviertler Ort (viel Ruhe, Wald, Wiesen, Teiche, gute Luft) erwartete uns eine sportliche Herausforderung: das Bogenschießen. Im Gasthof Buchinger erhielten wir nicht nur Pfeil und Bogen sondern auch die notwendigen Erklärungen dazu. Dann ging es in kleinen Gruppen und bei prächtigem Sonnenschein durch den herrlich ruhigen Wald. Bei 30 Stationen konnten wir unsere Schießkünste erproben. Geschossen wird mit Carbonpfeilen auf lebensecht dargestellte Kunststofftiere wie Bison, Wolf, Auerhahn usw. Leider konnten wir nicht alle Stationen aus Zeitmangel „bearbeiten“. Nach dem Mittagessen fuhren wir zum nicht weit entfernten Ziel - auch eine besondere Rarität – die letzte in Mitteleuropa in Betrieb befindliche Papiermühle. In der Papiermühle Mörzinger im wirklich sehr einsamen Joachimstal (Wo ist es im Waldviertel nicht ruhig und einsam?) schöpfte jeder Teilnehmer ein Blatt Büttenpapier mit Monogramm. In einer kurzen Führung wurde uns die Herstellung – das „Schöpfen“ des Papiers erklärt. Nun ging es in

die „Braustadt“ Weitra, ins nördliche Waldviertel. Waldviertler Granitgestein (sorgt für das nötige kalkarme Wasser), Gerste und Hopfen lassen typische „böhmische“ Biersorten entstehen. Nach dem Abendessen im Brauhotel begaben wir uns noch nicht zur Ruhe, ein weiterer Höhepunkt er-

wartete uns: der abendliche Rundgang mit dem Nachtwächter. In sehr humorvoller Art brachte er uns die schöne Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten näher. Nun schon etwas müde geworden, gelangten wir zu unserem Nachtquartier im Waldviertler Hof in Langschlag. Am zweiten Tag (natürlich wieder schönstes Reisewetter) besichtigten wir die mächtige ehemalige Wasserburg in der Stadt Heidenreichstein. Beeindruckend ist nicht nur der imposante Bau sondern vor allem die uralte Einrichtung der Burg. Es gibt wahrscheinlich in Österreich kaum eine Burg mit so vielen gotischen Einrichtungsgegenständen (z.B. 400 Jahre alte Betten, Truhen, ein tausend Jahre alter Tisch usw.- Da kommt man sich richtig jung vor!) Und weiter ging die Reise! Wir verließen das Waldviertel in Richtung Osten. Unser Bus nahm Kurs zum letzten Ziel – Maissau im Weinviertel. Hier gibt es das größte Amethystvorkommen Österreichs zu besichtigen. Durch die Führung und Besichtigung des Schaubergwerks mit der einmaligen Amethystader erhielten wir ausreichend Informationen über den violetten Edelstein. Nach einer Erholungspause im Erlebnispark ging es nun mit unserem Bus zurück ins mittlerweile trockene Ebersdorf. Einen Nachteil hatte der Ausflug – leider war die Zeit zu kurz! Unglaublich gut gelaunte Teilnehmer sorgten für hervorragende Stimmung. Es fehlten aber auch nicht nötige Informationen über Sehenswürdigkeiten des bereisten Landesteils. Vielen Dank Herbert! (Anm. der Red.) Und so hoffen die Organisatoren, dass jeder Teilnehmer viel Positives von dieser Fahrt für sich gewinnen konnte.



# ESV-Wagenbach

## Gemeindeturnier – Stockschießen

Am 21. August 2010 fand in der neuen Stocksport-halle in Ebersdorf das Gemeindeturnier im Stockschießen statt. 14 Mannschaften bestehend aus 2 Gruppen mit je 7 Mannschaften nahmen an diesem Turnier teil. Die zwei Sieger aus den Gruppenspielen spielten im Finale um

den Tagessieg und die jeweils Gruppenzweiten um den 3. Tagesrang. Beim Spiel um **Platz 1** setzte sich schließlich die **Mannschaft der Gemeinde Ebersdorf** (Posch Karl, Hörzer Franz, Freitag Alois u. Käfer Josef) mit 16:6 gegen die **Mannschaft Toni Bräu** (Fließner Franz, Dunst



Rainer, Weichselberger Franz u. Schneider Andreas) durch. Den **3. Platz** sicherte sich die **Mannschaft Dorstüb'n** (Spindler Franz, Hofer Gottfried, Schneider Andreas jun. u. Ackerl Franz) mit 23:5 gegen die **Mannschaft Parkettverlegung Peheim** (Genser Josef, Tödtling

Ludwig, Samer Manfred u. Wilfinger Erwin). Die weiteren Platzierungen: **5.** Fa. SÖDIEB, **6.** Freiwillige Feuerwehr, **7.** Sparverein Ernst, **8.** Fa. WSA Waste Service Austria, **9.** Styria Plant, **10.** Musik, **11.** Elektro Pöttl, **12.** Bauernbund Ebersdorf, **13.** Jugend Ebersdorf, **14.** Rasthaus

## Seniorenbund Ebersdorf

Nach einem Jahr konnten wir am 01.08.2010 wieder unser traditionelles Sommerfest mit vielen alten Bekannten feiern. Mit toller Musik, viel Tanz und einer Tombola mit vielen schönen Preisen genossen wir das Fest und ließen keine Langeweile aufkommen. Durch die gute Zusammenarbeit aller Mitwirkenden war das Fest wieder überaus gelungen, wobei wir uns an dieser Stelle bei allen Helfern herzlich bedanken. Vielen Dank auch für die guten Mehlspeisspenden und allen Gästen für ihren Besuch. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Sommerfest.



# WEITZER

ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH

HOCH- u.  
TIEFBAU  
PLANUNG  
MASSIVHAUS  
ALTHAUSSANIERUNG  
BAURESTMASSENDPONIE

8265 NEUSIEDL 31  
TEL. 03386 / 8253 • FAX 03386 / 82534  
e-mail: office@weitzer-bau.at

# Bau



## KÜCHENSTUDIO CREATIV

### Markus Tombeck

Einrichtungsberater, Innenarchitekt

Mobil: 0664 / 3148019  
tombeck@kuechenstudiocreativ.at

Wüstenrotplatz 3  
A-8230 Hartberg  
Tel.: 03332 / 63630  
Fax: 03332 / 636304

WWW.KUECHENSTUDIOCREATIV.AT



# Trachtenkapelle Ebersdorf

## Landesmusikfest in Bruck an der Mur am 04.07.2010:

Anlässlich des 60jährigen Bestandsjubiläums des steirischen Blasmusikverbandes fand heuer wieder ein Landesmusikfest statt. Dieses Mal in Bruck an der Mur. Insgesamt gab es ein 3-tägiges Festprogramm, das sich von Freitag, den 02.07. bis zum Sonntag, den 04.07. erstreckte. Am Freitag wurde mit 800 Jungmusikern die Welturaufführung des Stückes „Colourful Dreams“ von Reinhard Summerer gegeben. Reinhard Summerer stammt aus Kaindorf, der inzwischen in Eichberg, er hat sich mit seinen zeitgenössischen Kompositionen zwischenzeitlich weit über Österreich hinaus einen klingenden Namen in Blasmusikkreisen erarbeitet.

Am Samstag wurden dann eine Vielzahl von Konzerten durch Gastkapellen aus den österreichischen Bundesländern, sowie aus Slowenien und Südtirol vorgetragen.

Am Sonntag schließlich der Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten: Der Sternmarsch wurde von insgesamt 38 Marschmusikblöcken aus allen Teilen der Steiermark auf den Brucker Hauptplatz dargeboten. Beim Monsterkonzert, welches seinem Namen wirklich alle Ehre gemacht hat, haben rd. 6.000 Musiker gleichzeitig das feierliche Gesamtspiel vorgetragen!

Wir Ebersdorfer waren mit rd. 20 Musikern in einem Marschblock gemeinsam mit Musikern aus Bad Waltersdorf, Kaindorf und St. Johann bei Herberstein vertreten. Gemeinsam mit mehreren tausenden MusikerkollegInnen Stücke vortragen zu dürfen, ist schon ein sehr einprägsames Erlebnis, an das wir uns noch lange gerne zurück erinnern werden.



## 50. Geburtstag Hr. Robert Sommer:

Unser langjähriger Musikkollege Robert Sommer aus Steinfeld feierte am 27.07.2010, inzwischen zum „netten, älteren Herren“ gereift, seinen 50. Geburtstag. Er ist nunmehr bereits seit bald 40 Jahren Mitglied in der Trachtenkapelle Ebersdorf und spielt hier auf dem Tenorhorn.

Wir wünschen Dir, lieber Robert, alles Gute und vor allem Gesundheit für die Zukunft und sagen Danke für Deine großartige Arbeit, die du so lange Jahre für die Trachtenkapelle Ebersdorf geleistet hast!



STEINMETZMEISTER

# LANG

## STEINE

www.lang-steine.com    A-8272 SEIBERSDORF 203    Tel. 03333/2203 Fax - 4    E-Mail: office@lang-steine.com

Granit • Marmor • Kunststein

Ebersdorfer Nahversorger

# Nah & Frisch

Schalk Claudia  
8273 Ebersdorf 174  
TEL.: 03333/2830 FAX: DW 15



## Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Ebersdorf



### Frühschoppen am 04.07.2010

Der Wettergott hatte uns an diesem Tag herrlichen Sonnenschein beschert. So stand dem guten Gelingen des Frühschoppens mit den Festobleuten Max Prem und Hans Gutmann nichts mehr im Wege. Ein neues Ambiente neben den Teichen unseres Obmannes Josef Kohlhauser rundete den heurigen Frühschoppen in gemütlicher Atmosphäre ab. Zahlreiche Gäste konnten sich von den Kochkünsten unserer Grillmeister Josef Wilfinger und Thomas Ziegler überzeugen. Die fleißigen Hände von Gerti Gerngroß, Anni Pradl und Gerti Wilfinger waren in der Küche unentbehrlich. Auch im Kaffeestand wurde durch Erna Lang und Herta Prem für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt. Natürlich darf man auch unser fachmännisches Schank- und Servicepersonal nicht vergessen, das bis zum späten Abend auf den Beinen war und zum tollen Erfolg beigetragen hat.

Sämtlichen Sponsoren und allen Mitwirkenden, auch wenn sie nicht namentlich genannt wurden, nochmals ein herzliches Vergelt's Gott für die Unterstützung zum guten Gelingen des Frühschoppens und für den Sinn zum Vereinsleben. Bei der Verlosung konnte mit super-schönen Preisen aufgewartet werden. Die Glücksfee war besonders einer Dame aus Wagenbach hold. Frieda Weichselberger war die glückliche Gewinnerin des Hauptpreises, einen TUI-Reisegutschein gesponsert von der Volksbank Süd-Oststeiermark in Hartberg. Eines ist sicher: Einen nächsten Frühschoppen gibt es sicher wieder.



### In Memoriam Johann Fuchs

Unser Obmann-Stellvertreter Johann Fuchs verstarb am 09. August 2010. In tiefer Trauer begleiteten am 13. August 2010 der Ortsverband Ebersdorf sowie zahlreiche Abordnungen mit vier Fahnen aus

dem Bezirk Hartberg ihren Kameraden zur letzten Ruhestätte. Bezirksobmann-Stellvertreter Josef Zach würdigte am offenen Grab seine Verdienste im Ortsverband sowie auf Bezirksebene.

Am 01.10.1968 rückte Obm.Stev. Johann Fuchs aktiv zum Wehrdienst ein. Nach dem Grundwehrdienst erfolgte eine Ausbildung mit der STG 58 bei der Jagdkompanie in Klagenfurt. Er beendete seinen Wehrdienst am 07.07.1969. Mitglied des ÖKB Ebersdorf war Johann Fuchs seit 1982. Über Jahre hindurch unterstützte unser Kamerad als Ausschussmitglied und Fahnenoffizier den Ortsverband, bevor er am 06.01.1995 zum Obmann gewählt wurde. Dieses Amt begleitet er mit viel Umsicht, Engagement und auch Freude zum Vereinsleben bis 06.01.2005. Danach stand er aber weiterhin dem ÖKB als Obmann Stellvertreter in allen Bereichen stets zur Verfügung. Am 12. April 2003 wurde unser Kamerad mit dem „Goldenen Verdienstkreuz“ des Landesverbandes ausgezeichnet.

### Allerheiligen und Allerseelen stehen vor der Tür.

Das ÖSTERREICHISCHE SCHWARZE KREUZ führt zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege im Sinne der Republik Österreich hochwertige Aufgaben auf nationaler und internationaler Ebene durch. Bitte spenden auch sie, für die Pflege und Erhaltung der Kriegsgräber, die zum Frieden mahnen und an die toten Kameraden erinnern.

Der ÖKB Ebersdorf erklärt sich alljährlich so auch heuer wiederum zu Allerheiligen zum Aufstellen der Sammelbüchsen am Friedhofseingang bereit und unterstützt so dieses Vorhaben.

### Vorankündigung:

**01.11. Allerheiligen** Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal.

Der ÖKB würde sich über eine zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung freuen.



## FF-Ebersdorf

### Bezirksjugendlager



Vom Freitag, dem 20. bis Sonntag, dem 22. August 2010, wurde das Bezirksfeuerwehrjugendzeltlager des

Bezirksfeuerwehrverbandes Hartberg durchgeführt. Gastgeber für diese dreitägige Veranstaltung war die Feuerwehr **Pinggau**.

Sechzehn Jugendliche unserer Wehr, sowie drei Betreuer nahmen an diesem Lager teil. Die erste Herausforderung für unsere Feuerwehrjugend war der Aufbau des Mannschaftszeltes. Am Abend wurde gegrillt. Natürlich mussten das die Lagerteilnehmer selbst machen.

Am nächsten Morgen war um 07.30 Uhr Tagwache. Nach der Körperpflege und einem Frühstück, ging es gegen 10.00 Uhr auf eine kleine Rundwanderung nach Haideggendorf und wieder zurück. Auf der Strecke waren fünf Stationen, auf denen Geschicklichkeit und Teamgeist gefragt waren. Bei diesen Lagerbewerben wurde in Dreier-Teams gearbeitet. Auf halber Strecke gab es das Mittagessen. Der Nachmittag war zur freien Verfügung. Am Abend gab es eine kurze Feldmesse, bevor wieder von den Lagerteilnehmern gegrillt wurde. Am letzten Tag wurde bereits nach dem Frühstück mit dem Verstauen des Gepäcks begonnen. Um 10.00 Uhr fand am Lagergelände die Schlusskundgebung und Siegerehrung der Lagerbewerbe statt. Mit dem Einholen der Jugendfahne und der Landeshymne endete das Bezirksjugendlager 2010. Anschließend wurden die Zelte abgebaut und verstaut. Nach dem Mittagessen fuhren wir zurück nach Ebersdorf, wo das Zelt gewaschen, und zum Trocknen aufgestellt wurde. 196 Jugendliche und 56 Betreuer aus dem Bezirk Hartberg nahmen am Bezirksjugendlager, welches alle zwei Jahre stattfindet, teil. Von unserer Feuerwehrjugend beteiligten sich: Fleck Doris, Forreth Stefan, Goger Christoph, Goger Thomas, Hofer Lukas, Hofer Martin, Höfler Michael, König Florian, Mild Daniel, Mild Michael, Maier David, Mauerhofer Julian, Mugitsch Julia, Postl Nadine, Rath Stefan und Thaller Thomas. Als Betreuer begleiteten sie Höfler Wolfgang, Mugitsch Michael und Stark Jürgen.

### Großbrand in Waltersdorfberg

Am Sonntag, dem 01. August 2010, kam es aus bisher unbekannter Ursache gegen 15.00 Uhr zu einem Großbrand in einem Hühnerstall in Waltersdorfberg.

Schon von weitem war die dichte Rauchsäule zu sehen. Die örtlich zuständige Feuerwehr Bad Waltersdorf löste um 15.19 Uhr Abschnittsalarm für die Feuerwehren des Abschnittes 6 (Buch-Geiseldorf, Ebersdorf, Sebersdorf, Neudau und Wörth) aus. Weiters wurde der TLF-Zug Süd, sowie aus dem Bezirk Fürstenfeld die Feuerwehren Großhartmannsdorf und Bierbaum mit alarmiert.

Da sich in der näheren Umgebung nur zwei Hydranten befanden, wurde der TLF-Zug Nord alarmiert. Dieser Zug setzt sich aus den Tanklöschfahrzeugen des nördlichen Bezirkes zusammen. Sie hatten die Aufgabe, die bereits eingesetzten Tanklöschfahrzeuge zu speisen und einen Pendelverkehr einzurichten. Unser RLF-A 1000 war zuerst zur Brandbekämpfung an der Westseite des Brandobjektes eingesetzt. Die Mannschaft des KLF stellte zusammen mit anderen Feuerwehren eine Zubringleitung vom Hydranten bei Linzbüchl her. Von der Drehleiter Bad Waltersdorf wurde der Brand von oben bekämpft. Weiters führten GTLF 10000 Bierbaum, TLF-A 4000 Pölla und TLF-A 3000 Kaindorf einen Außenangriff mit Wasserwerfern durch.

Einsatzleiter: HBI Johann Schuster, FF Bad Waltersdorf eingesetzt von der FF Ebersdorf waren: RLF-A 1000, KLF, MTF und 22 Mann

Weitere Einsatzkräfte: 21 Feuerwehren der Bezirke Hartberg und Fürstenfeld mit 31 Fahrzeugen und 189 Mann, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Franz Hauptmann, FuB-Kommandant ABI Johann Feichtinger, Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Josef Grill, Polizei, Brandursachenermittlung





## Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen

Am Freitag, dem 16. Juli und Samstag, dem 17. Juli 2010 fanden der 40. Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb und das 3. Landesfeuerwehrjugend-Bewerbspiegel in St. Margarethen an der Raab (Bez. WZ) statt.

Eine Gruppe beim Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen besteht aus neun Teilnehmern. Während beim Bewerb in Bronze die Positionen fest stehen, werden sie beim Bewerb in Silber ausgelost. Das FJLA in Bronze erwarben: Goger Thomas, Gutmann Stefan, Höfler Michael, König Florian, Mild Michael und Rath Stefan. Das FJLA in Silber erwarben: Fleck Doris, Hofer Lukas, Maier David, Mauerhofer Julian, Mugitsch Julia, Postl Nadine und Thaller Thomas. Beim Bewerbspiegel treten zwei Teilnehmer als Team an. Auch hier zeigten unsere Jüngsten trotz tropischen Temperaturen beim Bewerb sehr gute Leistungen: Hofer Martin und Mild Daniel erwarben das FJBSA in Bronze. Insgesamt wurde für das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen 29 mal, und für das Feuerwehrjugend-Bewerbspiegelabzeichen 6 mal geübt. Trainiert wurden die Gruppen von OBI Stark Jürgen (Leistungsgruppe), und LM Höfler Wolfgang (Bewerbspiegel). Für Übungen und Bewerbsbesuche wurden insgesamt 1031 Mannstunden aufgewendet. Bei den Bezirksleistungsbewerben in Wörth und Bierbaum (Bez. FF) konnte man insgesamt drei Pokale mit nach Hause nehmen.

Die Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf, sowie eure Jugendbeauftragten gratulieren euch nochmals zum erworbenen Leistungsabzeichen!



## Gratulationen



Am Sonntag, dem 04. Juli 2010, besuchten wir unseren Kameraden HFM Josef Pöttler anlässlich seines 50. Geburtstages.



Zum 75. Geburtstag gratulierte eine Abordnung unserer Feuerwehr FA Dr. Johann Kern am 24. Juli 2010.



ELM Karl Höfler gratulierten Kameraden am Samstag, dem 31. Juli 2010 zu seinem 70. Geburtstag.

Wir wünschen allen dreien nochmals viel Glück und Gesundheit für die Zukunft!



# Neues aus der Volksschule

## „Taferlklassler 2010“

Schulanfang in der Volksschule Ebersdorf!  
13 Kinder freuen sich zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Dir. Maria Salchinger auf einen neuen, spannenden Lebensabschnitt. Als kleinen Ansporn überreichte Frau Prok. Rabl-Garber im Namen der Raiffeisenbank Rucksäcke, gefüllt mit nützlichen Dingen für Schule und Schulweg.



Nun hat wieder ein neues Schuljahr begonnen. 13 kleine Schulanfänger standen am Montag vor dem Schultor und warteten - ihre Schultüten in der Hand - neugierig und etwas ängstlich mit ihren Eltern auf den großen Tag. Sogar einige Großeltern waren gekommen um diesen Tag mitzuerleben. Diese Klasse wird von VD Maria Salchinger geführt. Frau Dipl.Päd. Monika Knebel führt die 3. Klasse/ 4. Schulstufe.

Besonders begrüßen möchte ich unsere neue Kollegin, Frau Dipl.Päd. Doris Welles, die ab heuer bei uns an der Schule ist. Sie unterrichtet die 2. und 3. Schulstufe.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Allen Kindern und Eltern wünsche ich ein schönes und angenehmes Schuljahr 2010/11.

VS-Direktor Maria Salchinger

## Impressum

**Eigentümer, Herausgeber u. Verleger:**  
Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. Gerald Maier; 8273 Ebersdorf 199

**Texte:** Elfriede Dampfhofer, Gottfried Gerngroß, Monika Glatz, Gabriela Goger, Bianca Hofer, Waltraude König, Josef Kohlhauser, Christian Stark, Claudia Maier, Gerald Maier, Sandra Zupancic, VDir Maria Salchinger, Herbert Salchinger, Carina Rath

**Fotos:**  
Johann Rabl, Ebersdorf (Titelseite)  
Fotostudio Furgler  
Fa. Toth, Hartberg  
Fa. Peklar, Hartberg  
Foto Archiv der Gemeinde Ebersdorf

**Gestaltung:**  
Elfriede Dampfhofer  
Bgm. Gerald Maier



**Wir freuen uns  
auf IHREN Besuch!**

**Raiffeisen Spartage:**  
27. – 29. Oktober 2010  
mit Langer Nacht des Sparens

Tel.: 03333/2215 e-mail: 38411@raiffeisen.cc HP: www.raiffeisen.at/ebersdorf

**Raiffeisenbank  
Thermenland**







## Erfolgreich ...

### Andreas Theiler siegt bei der 29. ÖPHO 2010!



Andreas Theiler (HTL Weiz) Sohn von Josef Theiler, wohnhaft in Ebersdorf-Steinfeld, gewinnt zum zweiten Mal in Folge den Bundeswettbewerb der **Österreichischen Physikolympiade**. Damit qualifizierte er sich für die 41. Internationalen Physikolympiade 2010 in

Zagreb / Kroatien, die vom 17. 7. bis zum 25. 7. 2010 stattfand.

Der Wettbewerb bestand aus einem experimentellen und einem theoretischen Teil. Jeweils fünf Stunden lang bemühten sich die Schüler/Schülerinnen, einen der fünf Plätze im österreichischen Team für die internationale Physikolympiade in Kroatien zu ergattern.

Bei der Siegerehrung am 9. Juni hielt Univ. Prof.

Blatt in Anwesenheit zahlreicher Vertreter aus Politik und Wirtschaft einen spannenden Vortrag über die „Faszination Quantenphysik“. Im Anschluss an den Vortrag erhielten alle Schüler/Schülerinnen Buchpreise und Urkunden. Für die ersten neun gab es Medaillen, die ersten drei erhielten vom Präsidenten der IV-Tirol Dr. Reinhard Schretter Siegerschecks im Wert von 400, 200 und 100€.

Im Anschluss an die Siegerehrung erhielt Prof. Helmuth Mayr aus der Hand von Ministerialrat Dr. Havlicek das Goldene Ehrenzeichen der Republik Österreich für seine Verdienste um die Physikolympiade.

Einer ersten Kurzmitteilung aus der Internetseite der Physikolympiade konnten wir entnehmen, dass sich Andreas Theiler von der 41. IPHO 2010 in Zagreb, **über Silber** freuen darf.

Wir gratulieren an dieser Stelle sehr herzlich für die hervorragenden Leistungen!

### TOMBOLA - Christian Loidl gewinnt ein Auto!



Christan Loidl als einer der glücklichen Gewinner bei der Tombola 2010 in Hartberg

Schon einige Male waren es Ebersdorfer, die sich bei der jährlichen Tombola in Hartberg über ein Auto freuen durften. Diesmal war Christian Loidl glücklicher Gewinner eines nagelneuen Seat Ibiza. Wir gratulieren sehr herzlich, wünschen viel Freude und eine gute Fahrt!

**Jakum**  
Linienbetrieb  
8273 Ebersdorf 6  
Tel.: 03333/24 83 • Fax DW-4  
Email: jakum@aon.at



# Storchen-News



**Kerstin Hörzer**, wohnhaft in Ebersdorf-Steinfeld 248 mit ihrer Schwester Carina und den Eltern Wolfgang und Silvia Hörzer



**Sophie Strobl**, wohnhaft in Wagenbach 67, mit ihren Eltern Viktoria Strobl und Alexander Hörzer



**Chiara Maria Glöbl** mit ihrem Bruder Nico wohnhaft in Auffenberg 81, Eltern: Christian und Melissa Glöbl



**Felix Gschiel** wohnhaft in Ebersdorf 282/4, mit seinem Bruder Lorenz und den Eltern Mag. Elisabeth und Martin Gschiel denen wir auch gleichzeitig zur Hochzeit gratulieren dürfen!

**185 Jahre Steiermärkische Sparkasse.  
Zwei Gründe zum Mitfeiern:  
Unsere Jubiläumssparbücher.**

**BEZIRKS-GEWINNSPIEL:**

**2 x Familien-Urlaub in Kärnten zu gewinnen!**  
Teilnahmekarten in Ihrer Sparkasse

\* s Kapital Sparen - garantierter Zinssatz für die gesamte Laufzeit  
- 24 Monate 1,85 % - 18 Monate 1,50 %. Angebot bis auf weiteres gültig.

[www.steiermaerkische.at](http://www.steiermaerkische.at)

**1,85 %**  
Laufzeit 24 Monate  
und  
**1,50 %\***  
Laufzeit 18 Monate

Steiermärkische  
**SPARKASSE** 

In Jeder Beziehung zählen die Menschen.



# Wir gratulieren ...



**Erika Galler und Johannes Theiler,**  
wohnhaft in Ebersdorf-Steinfeld 261



**Stefanie Genser und Thomas Hörzer**  
wohnhaft in Bad Waltersdorf



**Johann und Frieda Rath,** wohnhaft in  
Nörning 1, feierten Goldene Hochzeit



**Josef und Margareta Hofer,** wohnhaft in  
Wagenbach 11, feierten Goldene Hochzeit

## Schneiderei Wäscherei

- Ausbesserungsarbeiten
- Änderungen
- Maßarbeiten
- Wasch- und Bügeldienst
- Reinigungsarbeiten

## SöDieB

Sozialökonomische DienstnehmerbetreuungsGmbH

**8273 Ebersdorf 56**

Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at  
www.soedieb.at

## Dorferneuerung Landschaftspflege

- Umbau- und Sanierung
- Trocknung und Instandsetzung
- Pflasterungsarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Gerüstarbeiten
- Zäune und Einfriedungen
- Planung, Neuanlage von Gärten und Biotopen
- Garten-, Rasen- und Heckenpflege
- Baumschnitte aller Art
- Forstarbeiten
- Sonstige Dienstleistungen

Mit Unterstützung des



Diese Maßnahme wird im Auftrag  
des Arbeitsmarktservice durchgeführt  
und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds kofinanziert



**Räumungen und Übersiedlungen  
Jahresaufträge und  
Urlaubsvertretungen**



# Wir gratulieren ...



**Franz Machatschek** wohnhaft in  
Nörning 69, feierte seinen **75. Geburtstag**



**Johann Grabner**, wohnhaft in  
Ebersdorf 22, feierte seinen **75. Geburtstag**



**Rosa Ernst**, wohnhaft in  
Ebersdorf 160, feierte ihren **90. Geburtstag**



Herr **Johann Weiß** wohnhaft in  
Ebersdorf 58, feierte seinen **90. Geburtstag**



## **... zum 60. Geburtstag:**

Harald Oberkirchner,  
Ebersdorfberg 74  
Schieder Johanna, Ebersdorf 18/1

## **... zum 70. Geburtstag:**

Höfler Karl, Ebersdorf 35  
Hörting Margaretha, Ebersdorf 50

Die Gemeinde Ebersdorf  
gratuliert allen Jubilaren sehr herzlich und  
wünscht alles Gute, Gesundheit  
und Gottes Segen.

